

M o n t a g.

Ein Knabe 2½ Jahr, Joh. Gottfried Müller's, Markthelfers Sohn, am neuen Kirchhofe.

D i e n s t a g.

Eine unverheirathete Weibsperson 34½ Jahr, Christiane Sophie Königin, Dienstmagd, aus Dahlen gebürtig, im Jacobsspital.

Ein Knabe 12 Wochen, Gottlob Friedrich Haasens, Töpfergesellens Sohn, in den Straßenhäusern.

Ein Knabe 12 Tage, Anton Franz Eduard Hübnel's, der Chirurgie Befähigten Sohn, am Kanstädter Steinwege.

Ein todgeb. Mädchen, Christoph Köbens, Handarbeiters Tochter, in den Straßenhäusern.

M i t t w o c h.

Eine Frau 46 Jahr, N. Ahlemann's, Schneidergesellens Witwe, Versorgte, im Georgenbause.

Eine Frau 29 Jahr, Friedr. Joach. Börner's, Handarbeiters Ehefrau, im Klostersgäßchen.

Ein Mädchen 12 Tage, Hrn. Louis Heister's, Acad. und Privatlehrers Tochter, in der Burgstraße.

Ein todgeb. Mädchen, Leber. Möbiussens, Orgetbauergesellens Tochter, in der Nicolaistraße.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 54 Jahr, Joh. Friedr. Carl Dornfeld, Einwohner, in der Johannisvorstadt.

Ein Mann 47 Jahr, Heinrich Wilhelm Hoffmann, Schuhlicker, in der Sandgasse.

Ein Mädchen 6 Wochen, Hrn. Carl Matthäus Grahn's, Bürgers und Vergolders Tochter, vor dem Thomaspfortchen.

Ein unehel. Knabe 6 Wochen, Friederiken Andraïn, Einwohnerin Sohn, in der Sandgasse.

F r e i t a g.

Ein Zwillingmädchen 1½ Jahr, Mstr. Joh. Friedrich Rinnens, Bürgers und Schneiders Tochter, am neuen Kirchhofe.

Ein unehel. Knabe 7 Wochen, Julianen Henriette Bedemeyerin, Einwohnerin Sohn, in der Windmühlengasse.

6 aus der Stadt. 12 aus der Vorstadt. 1 aus dem Georgenbause. 1 aus dem Jacobsspital.
Zusammen 20.

Vom 9. bis 15. Oktober sind getauft:

13 Knaben. 3 Mädchen. — Zusammen 16 Kinder.

B e f a n n t m a c h u n g e n.

Literarische Anzeige. Bei J. Sühring, Petersstraße Nr. 33, ist so eben erschienen und für 1 Gr. zu haben:

Worte der Weihe und Verehrung, dem einzigen Künstler, Ritter Nicolo Paganini, dargebracht von C. v. H.

Anzeige. Einem hochzuverehrenden Publikum beehrt sich Unterzeichnete ergebenst anzuzeigen, dass in dem neu eingerichteten Lokale während des Winters wöchentlich zwei Concerts, und zwar Sonntags und Mittwochs, gehalten werden, und heute, den 18. Oktbr., ihren Anfang nehmen sollen. Für gute Musik wird der Hr. Stadtmusicus Baith, wie bisher, angelegentlichst Sorge tragen.

Verw. Händel, Besitzerin des Kuchengartens.

Anzeige. Da ich das mittlere Zimmer frei bekommen habe, so haben sich die Reisen im Zimmer noch um 3 Gegenden vermehrt, und sind gegenwärtig 12 Gegenden aufgestellt. Das